

**Zeitschrift:** Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile  
**Herausgeber:** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**Band:** 11 (1964)  
**Heft:** 4

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 26.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

auch solche aus Oesterreich, Italien, Dänemark, Holland, Belgien und Schweden teil, neben interessierten Besuchern verschiedener Bundes- und Länderbehörden und der Bundeswehr der Bundesrepublik Deutschland. Es ergab sich somit eine interessante Kontaktnahme und Aussprache über die aktuellen Probleme des Zivil- und Katastrophenschutzes, wobei die Wasseraufbereitung an erster Stelle stand. Von besonderem Interesse war in diesem Zusammenhang eine Werkbesichtigung bei der Firma Berkefeld-Filter GmbH in Celle, an der die *verschiedenen Typen der Trinkwasserbereiter* mit den einzelnen Aufbau- teilen in Funktion besichtigt wurden, wobei die *Erläuterung des ABC-Verfahrens* an erster Stelle stand. Mit Oberst Volkart, der sich in der Abteilung für Sanität des EMD schon seit Jahrzehnten mit diesen Problemen

befasste, verfügte die Schweizer Delegation in Celle über einen gewiegten Fachmann, der das Problem der Wasserversorgung in Kriegs- und Katastrophenzeiten dem Generalstabschef schon 1958 in einer 223 Druckseiten umfassenden Spezialstudie unterbreitete.

— In einem von Herrn Dir. Ing. Proksch vom *Oesterreichischen Roten Kreuz* gezeigten Farbfilm von einem grossen Helfertag des Roten Kreuzes in Niederösterreich konnte festgestellt werden, dass auch die Formationen des OeRK über Detachemente und eine Ausrüstung verfügen, die der unserer Luftschutztruppen ähnlich ist und schwere Bergungsarbeiten ermöglicht. Es kam zum Ausdruck, dass die motorisierten Kolonnen (Dutzende von weissen VW-Bussen) und Einsatzzüge über die Organisation, die Ausbildung und die Ausrüstung verfügen, wie

sie für den Zivilschutz geradezu vorbildlich sind. Dazu gehören auch Detachemente und Geräte, die sich mit der *Beschaffung von Trinkwasser* befassen. Erstaunlich war die Mitteilung, dass es sich dabei um Anschaffungen handelt, die das Rote Kreuz aus eigener Kraft tätigte, und ein nach Tausenden zählender Mitarbeiterstab auf freiwilliger Basis rekrutiert werden konnte.

Die Demonstration in der Lüneburger Heide hat somit allen Beteiligten sehr viel geboten, wobei auch die Kontakte und Gespräche mit den Fachleuten anderer Nationen anregend und interessant waren. Es soll später noch auf einige Punkte näher eingegangen werden, wobei vor allem das Problem «Wasser und Landesverteidigung», wie es im Leitartikel unserer Zeitschrift II/64 vom 1. Mai eingehend behandelt wurde, nicht aus den Augen gelassen werden darf.

H. A.

#### NYLSUISSE-Uniform-Hemden qualité contrôlée

- bequem
- praktisch
- korrekt
- unverwüstlich
- bügelfrei

In NYLSUISSE-Hemden qualité contrôlée fühlen Sie sich wohl – überall erhältlich

**NYLSUISSE**  
qualité contrôlée



® = eingetragene Schutzmarke und Gütezeichen für Erzeugnisse aus Schweizer Nylon der VISCOSE SUISE, Emmenbrücke, die deren strengen Qualitätsvorschriften entsprechen

Günstige Occasionen für den Zivilschutz zu verkaufen:

**Operationstisch  
Operationslampe  
Instrumententisch  
(Geiss)**

**Extensionsgerät  
Fahrbare Tischchen  
Zeiss-Handlampe  
und Trafoständer**

Besichtigung möglich. Anfragen erbeten an

**Klinik Hirslanden, 8008 Zürich**

Witellikerstrasse 40, Telefon 051 / 32 70 80